



Presseinformation

Pressemitteilung 4b/2019

Frankfurt/Main, 29. Januar 2019

Aktueller Schwerpunkt der HESA-Dauerausstellung im Rathaus der Gemeinde Eschenburg: „Dachdämmung im Gebäudebestand“ | nächste kostenlose „Bürgersprechstunde Energie“ am 18. Februar und 18. März

Die Hessische Energiespar-Aktion (HESA) und die Gemeinde Eschenburg informieren bis zum 26. März im Rathaus, Nassauer Straße 11, 35713 Eschenburg, zum Thema „Dachdämmung“. Kostenloses Informationsmaterial ist vor Ort erhältlich. Außerdem bietet die HESA am 18. Februar und 18. März, jeweils ab 15:00 Uhr, kostenlose „Bürgersprechstunden Energie“ im Rathaus an. Anmeldung bitte über Telefon: 0171 1183024. Die Energieberatung führt der HESA-Regionalpartner und Energieberater Jürgen Kotz durch.

Wohngebäude, die vor der ersten Energiekrise errichtet wurden, haben nur den mäßigen Wärmeschutz der damaligen Zeit. Zwei Probleme kennzeichnen alte Dächer: im Sommer heiß und im Winter kalt. Das bedeutet hohe und vermeidbare Wärmeverluste durch das Dach, die bei einem Einfamilienhaus schon 500 bis 800 Liter Heizöl pro Jahr betragen können. Die Einsparung durch eine nachträgliche Dachdämmung liegt meist zwischen 10 und 20 Prozent, je nachdem wie gut oder schlecht der alte Wärmeschutz war.

Berechnungsgrundlage für anstehende Sanierungsmaßnahmen ist der „Energiepass Hessen“, ein Beratungsinstrument der Hessischen Landesregierung, der zum Selbstkostenpreis von 37,50 € angeboten wird. Er zeigt Schwachstellen eines Hauses auf, ermittelt Einsparpotenziale und Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen und schlägt Handlungsmöglichkeiten vor.

Die Hessische Energiespar-Aktion, www.energiesparaktion.de, ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).

Pressekoordination: Klaus Fey

Leinwegergasse 9 · 60386 Frankfurt am Main · Telefon 069 42694166 oder 0176 70879130

E-Mail: fey-klaus@t-online.de · Internet: www.energiesparaktion.de

Die Hessische Energiespar-Aktion ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).